SWM magazin

Kundenzeitschrift der Stadtwerke Metzingen www.stadtwerke-metzingen.de

4.11

Neues Kinderhaus Ohmstraße

Seite 02

Ablesung: Die Stadtwerke bitten ihre Kunden um Unterstützung 04

Qualität sichern: Trinkwasser im Haus 06_07

Vinothek: Großes Weinsortiment in den Keltern 08

Unter einem Dach leben, lernen, lachen

Seit Oktober ist das Kinderhaus Ohmstraße mit Leben gefüllt: Die Kinder sind offiziell eingezogen. Die Stadtwerke investierten in das energetische Vorzeigeprojekt.

Kontakt

Kinderhaus Ohmstraße
Ohmstraße 1
72555 Metzingen
Telefon: 0 71 23 / 9 73 81 20

Öffnungszeiten
montags bis freitags:

Kleinkindgruppen für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahre
- 7.30 bis 11.30 Uhr
  Betreuung 4 Stunden
- 7.30 bis 13.30 Uhr
  Betreuung 6 Stunden
- 8.00 bis 14.00 Uhr
  Betreuung 6 Stunden

Kitagruppen – für Kinder von 3 bis 6 Jahren
- 7.00 bis 13.00 Uhr
  Betreuung 6 Stunden
- 7.30 bis 13.30 Uhr
  Betreuung 6 Stunden
- 8.00 bis 14.00 Uhr
  Betreuung 6 Stunden
- 7.00 bis 17.00 Uhr
  Ganztagesbetreuung

Ansprechpartner
Stadtverwaltung Metzingen
Simone Heilemann
Telefon: 0 71 23/9 25-3 18
E-Mail: s.heilemann@metzingen.de

In dem neuen Kinderhaus werden die Lebensphasen von Kindern feinfühlig begleitet. „Freude am Spielen, Entdecken und Lernen sehen wir als wichtige Basis für die kommenden Herausforderungen des Lebens“, sagt Katja Steinert, Leiterin des neuen Kinderhauses.
80 Kinder im Alter von sechs Monaten bis sechs Jahren finden im Kinderhaus Platz. Ein wichtiges Projekt im Zuge des Ausbaus der Kinderbetreuungsplätze, aber auch ein weiterer Schritt in Richtung Umweltschutz und Energieeinsparung. „Nach unseren Recherchen ist dies Baden-Württembergs erstes Kinderhaus mit einem CO_2-neutralen Gebäude“, beschreibt Architekt Jochen Klarmann das Projekt. Dabei wurde mit der optimalen Wärmedämmung, dem Einsatz eines Mini-BHKWs und der Dreifachverglasung der Fenster eine super energetische Lösung gefunden. Bewegungsmelder optimieren die Lichtsteuerung in den verschiedenen Bereichen: Nur bei Raumnutzung werden die Lichtquellen ein- beziehungsweise ausgeschaltet. Kontrollierter Luftwechsel mit Wärmerückgewinnung sorgt für ein gutes Raumklima. Das Gesamtkonzept im modernen Kinderhaus in der Ohmstraße verspricht 11,5 Tonnen CO_2-Einsparung jährlich.

Ein kleines Kraftwerk im Keller

Der Entscheidung des Gemeinderates für das Mini-BHKW im Kinderhaus lag ein von den Stadtwerken erstelltes umfangreiches Energieversorgungskonzept zugrunde, in dem mehrere Heizungsvarianten untersucht wurden. „Unter dem Strich hat das Mini-BHKW dabei am besten abgeschnitten. Es ist derzeit die optimale Verbindung zwischen Ökonomie und Ökologie“, sagt Giancarlo Bragagnolo, Technischer Werkleiter der Stadtwerke. Im Unterschied zu Brennwertgeräten nutzt das BHKW die Abwärme zur Beheizung des Gebäudes und produziert dabei auch noch Strom. Das kleine Kraftwerk im Haus bietet viele Vorteile: Der selbst erzeugte Strom ist günstiger als der aus dem öffentlichen Netz, überschüssiger Strom wird ins Stromnetz eingespeist und dafür bekommt der Betreiber eine Vergütung. Die anfallende Wärme geht nicht verloren, sondern wird zum Heizen im Gebäude genutzt. Investor und Betreiber des Mini-BHKWs sind die Stadtwerke. „Die Energiewende wird vor Ort passieren und deshalb nutzen die Stadtwerke jede Möglichkeit, um aktiv dazu beizutragen“, sagt Giancarlo Bragagnolo.

Carmen Haberstroh
Kaufmännische Werkleiterin
der Stadtwerke Metzingen

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn ich auf das Jahr 2011 zurückblicke, dann war dies ein Jahr, das die Zukunft der Energieversorgung maßgeblich beeinflusst hat und beeinflussen wird. Die unfassbaren und schrecklichen Bilder aus Fukushima haben uns alle sehr bestürzt. Gleichzeitig haben sie aber auch bewirkt, dass das Thema Energiewende endlich konsensfähig geworden ist und nun einen weit größeren Stellenwert einnimmt als bisher. Stadtwerke werden ein wichtiger Baustein bei der Energiewende sein. Sie betreiben die Energieversorgungsnetze vor Ort, bauen beziehungsweise betreiben selbst Energieversorgungsanlagen und beraten ihre Kunden bei allen Fragen rund um die Energieanwendung. Die Stadtwerke Metzingen sind sich dieser Verantwortung bewusst und haben bereits in den vergangenen Jahren vieles für dieses Ziel getan. Sei es beispielsweise durch den Bau von zwei Holzhackschnitzelanlagen im Gymnasium und im Schulzentrum Neugreuth, durch den Bau und Betrieb von Blockheizkraftwerken – aktuell im Kinderhaus Ohmstraße – oder eine kostenlose Energieberatung, die wir schon seit Langem anbieten. Diese wird nach wie vor von sehr vielen Kunden gerne in Anspruch genommen. Mit dem Gemeinderatsbeschluss, dass die Stadtwerke Metzingen ab 2013 auch den Betrieb des Stromnetzes übernehmen, haben die Stadtwerke zukünftig noch mehr Möglichkeiten, sich direkt an der Energiewende zu beteiligen beziehungsweise sie mittelbar zu unterstützen. Wir freuen uns sehr, wenn wir diesen Weg auch zukünftig mit Ihnen, unseren Kundinnen und Kunden gemeinsam gehen können.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins neue Jahr und viel Freude bei der Lektüre.

Carmen Haberstroh
Kaufmännische Werkleiterin

2012

Minikalender 2012

Exklusiv für Sie: ein kompakter Begleiter für die Geldbörse, die Brief- oder Handtasche.
Die Stadtwerke Metzingen möchten sich mit diesem kleinen Präsent bei Ihnen für Ihre Unterstützung und Treue im Jahr 2011 herzlich bedanken. Auch zukünftig werden die Stadtwerke Sie sicher und zuverlässig mit Wasser, Erdgas und Wärme versorgen und 2013 den Betrieb des Stromnetzes übernehmen.
Die Stadtwerke Metzingen wünschen Ihnen schon jetzt eine besinnliche Weihnachtszeit und einen gesunden Start ins Jahr 2012.

Ihre Ansprechpartner
Silke Neef und
Gunther Dingfelder

Kontakt

Ansprechpartner
Gunther Dingfelder, Silke Neef
Telefon: 0 71 23/9 25-2 53 oder 9 25-2 60
Telefax: 0 71 23/9 25-2 24
E-Mail: kundenservice@metzingen.de
www.stadtwerke-metzingen.de

Bitte Ihren Zählerstand!

Vom 21. November bis zum 16. Dezember 2011 wird in Metzingen der Gas- und Wasserverbrauch ermittelt. Sie können uns dabei unterstützen.

Auch in diesem Jahr sind wieder Ableser im Auftrag der Stadtwerke Metzingen unterwegs und lesen vom 21. November bis zum 16. Dezember die Gas- und Wasserzähler ab.

Bitte Zugang ermöglichen
„Für eine zügige Ablesung sollten unsere Mitarbeiter freien Zugang zu den Zählern haben", erklärt Kundenberater Gunther Dingfelder. „Unsere Ableser zeigen übrigens gerne ihren Dienstausweis." Wenn Sie den Zählerstand selbst ablesen möchten, dann können Sie diesen auch gerne per E-Mail, Fax oder per Post übermitteln oder telefonisch durchgeben. Den Vordruck unten auf dieser Seite haben die Stadtwerke für Sie vorbereitet. Sie müssen nur noch die entsprechenden Zählerstände und das Ablesedatum eintragen. „Sie können auch im Internet unter www.stadtwerke-metzingen.de, Rubrik Kundenservice, Ihre Daten direkt in das Online-Formular eingeben", so der Tipp von Gunther Dingfelder.

Stadtwerke Metzingen

Nutzen Sie den Coupon, um per Post oder Fax Ihre Zählerstände mitzuteilen.

Gas

Zählernummer: _____ Zählerstand: _____

Zählernummer: _____ Zählerstand: _____

(ohne Dezimalstellen)

Wasser

Zählernummer: _____ Zählerstand: _____

Zählernummer: _____ Zählerstand: _____

(ohne Dezimalstellen)

Kundennummer: _____

Ablesedatum: . . 2011

Name: _____

Straße, Hausnr.: _____

Telefon, E-Mail: _____

Senden Sie den ausgefüllten Coupon per Fax oder per Post an die
Stadtwerke Metzingen, Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen, Fax: 0 71 23 / 9 25-2 24.

Meister ENGELKE
...der macht himmlische Bäder.
Bad
Heizung
Sanitär
Wellness
Solar
Erdwärme
Hindenburgstraße 36
72555 Metzingen
Telefon 0 71 23 / 94 39 8 - 0
Notfall-Service 01 70 / 3 36 76 42

göhner
Inh. Klaus Maierhöfer
Flaschnerei • Sanitär
Gas • Wasser • Heizung
Kundendienst und Badsanierung
72555 Metzingen • Brühlstraße 13 • Telefon 0 71 23/44 89
Telefax 0 71 23/47 93 • www.flaschnerei-goehner.de

hoss
Rudi Hoss
Heizungsbau • Sanitär • Solar
Zeppelinstraße 2, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 19 29, Telefax 0 71 23/4 18 27
Mobil 01 72/7 30 07 86

bad & heizung Kaltmaier
Ulmer Straße 85 · 72555 Metzingen · Telefon 0 71 23/9 67 30
www.kaltmaier.de · info@kaltmaier.de

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER AM UM-, ALT- ODER NEUBAU
kammerer
Heizungsbau
Sanitär
Flaschnerei
Solaranlagen
info@kkammerer.de
www.kkammerer.de
Service plus
72661 Grafenberg · Buckenwiese 2 · Telefon 0 71 23/3 13 63 · Fax 3 56 89

Ihr Partner für Wasser und Wärme!
• Sanitär
• Heizung
• Planung
• Badgestaltung
• Beratung
• Kundendienst
• Lüftung/Klima
• Flaschnerei
...und vieles mehr!
Kamtec
Energie- & Gebäudetechnik
Badkreationen
Friedrich-Münzinger-Str. 6
72555 Metzingen
Tel. 07123 923 94-0
www.kamtec-online.de

KOKOL Heizung · Sanitär
• Heizung • Bad • Solar
• Kundendienst • Planung + Beratung
M. Kokol
Blumenstraße 15
72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/91 01-70
Telefax 0 71 23/91 01-71
Mobil 0 15 20/8 54 61 55
mskokol@online.de

KURZ
• Heizung
• Klima
• Sanitär
• Solar
Klima- und Sanitärbau GmbH, Erich Kurz
Schillerstraße 10 · 72585 Riederich · Telefon 0 71 23/96 80-0
Telefax 0 71 23/96 80 99 · email info@kurz-heizung.de

Werner Reusch
Heizung + Sanitär, Öl- und Gasfeueranlagen
Solaranlagen, Kundendienst
Emil-Mörsch-Weg 82, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/6 01 77, Telefax 0 71 23/4 17 46

Rümmelin
Sanitär- und Heizungsinstallation
Blechverarbeitung, Kundendienst und Wartung
Klaus Rümmelin Am Weingarten 4, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/1 42 57, Telefax 0 71 23/1 42 93

Flaschnerei
Solar
Sanitär
Heizungsbau
Regenwassernutzung
sauler
Hans-Sachs-Weg 12, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 11 42
Telefax 0 71 23/4 14 81
Notdienst 01 71/2 66 66 08

WERZ
In allen Fragen der Haustechnik
Dieter Werz
Sanitär, Heizungsbau, Solar, Blechverarbeitung, Regenwassernutzung, Erdwärmeanlagen
Wolfgrubstraße 15, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/45 25, Telefax 0 71 23/4 14 29

Ihr Kundendienst für Gas- und Ölheizung
FRANK WERZ GmbH
Heizung · Bad · Solar · Elektro
Telefon 0 71 23/1 83 18
Mobil 01 72/6 50 27 32
Neuwiesenstraße 2
72555 Metzingen-Neuhausen

Andreas WÖRZ HEIZUNG • SANITÄR
Andreas Wörz
Fachbetrieb für HEIZUNG und BAD
SOLARTECHNIK, REGENWASSERNUTZUNG
Hofbühlstraße 11, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/6 14 07, Telefax 0 71 23/1 83 82

Im Netz:

www.stadtwerke-metzingen.de
www.trinkwasser.info
www.wasser-lexikon.de
www.lw-online.de
www.zvbwv.de

Verantwortung beim Trinkwasser

Neben dem Wasserversorger ist auch der Hausbesitzer für qualitativ hochwertiges Trinkwasser zuständig.

Trinkwasser in Deutschland kann man trinken. Die Qualität ist so hoch, dass es sogar für die Zubereitung von Babynahrung genutzt werden kann. Der Wasserversorger kümmert sich darum, dass die Wasserwerte in seinen Brunnen und Leitungen immer der Trinkwasserverordnung entsprechen.

Trinkwasser aus dem Hahn

Bis zum Hausanschluss ist die hohe Qualität des Trinkwassers garantiert. Ab dem Hausanschluss muss jedoch der Hausbesitzer dafür sorgen, dass auch bei der Wasserentnahme im Haus die Trinkwasserverordnung eingehalten wird. Das Trinkwasser muss frei von Krankheitserregern sein. Unter anderem durch alte, verrostete Rohre, verschmutzte Ventile an Wasserhähnen, geringen Wasserdruck und seltener Wasserentnahme kann sich die Zahl der Erreger im Wasser stark vermehren. Damit diese Anzahl der Keime im Wasser gering genug ist, um das Wasser zu trinken, empfiehlt das Umweltbundesamt, das Wasser erst eine Weile laufen zu lassen – vor allem, wenn das Wasser länger als vier Stunden in der Leitung stand. Damit das Wasser in einer solchen Situation nicht verschwendet wird, kann es mit einer Gießkanne aufgefangen werden.

Fragen zur Qualität

Falls Sie den Eindruck haben, Ihr Leitungswasser ist qualitativ nicht hochwertig genug, können Sie es auf Bakterien, Schwermetalle und andere Inhaltsstoffe testen lassen. Das örtliche Gesundheitsamt kann Ihnen zertifizierte Labore in Ihrer Nähe nennen. Auch bei den Stadtwerken Metzingen bekommen Sie dazu Auskunft.

Gesund und rein
Trinkwasser in Deutschland muss hohen Anforderungen genügen und kann meist vorbehaltlos getrunken werden.

Normaler Wasserverbrauch bei starkem Wasserdruck

An den meisten Wasserhähnen in Deutschland ist ein Sieb angeschraubt, das den Wasserdurchfluss verringern soll. Diese Siebe reduzieren zwar die durchfließende Wassermenge, die Menge ist aber weiterhin vom Wasserdruck abhängig. Steigt der Wasserdruck, steigt also auch die Wassermenge.

Wassersparen durch Regeltechnik
Wer in einer Gegend wohnt, in der der Wasserdruck sehr hoch ist, kann den Wasserverbrauch am einfachsten durch einen Wassersparer mit sogenannter Regler-Technik verringern. Bei der Technik sorgt eine Feder im Inneren des Ventils für eine immer gleich große Öffnung. Damit strömt immer die gleiche Wassermenge heraus, unabhängig ob der Wasserdruck bei einem oder sieben Bar liegt. Die Ventile können an Wasserhähnen sowie auch an Duscharmaturen angebracht werden. Solch ein Wassersparer kostet zwischen 30 und 40 Euro.

Intelligente Technik
Wassermengenregler tragen dazu bei, Wasser und damit auch Kosten zu sparen.

Umwelt +++ Tipp +++

Grundwasserschutz

> Außer Toilettenpapier und den täglichen „Geschäften" darf nichts die Toilette heruntergespült werden.
> Verwenden Sie nur so viel Reinigungs-, Spül- und Waschmittel wie unbedingt nötig. Verzichten Sie auf Weichspüler, der das Wasser stark belastet.
> Benutzen Sie für das Wäschewaschen Kompaktwaschmittel, die wasserschonender sind als das Waschpulver in den großen Tonnen.
> Waschen Sie Ihr Auto in den dafür vorgesehenen Waschstraßen und -anlagen, damit keine Ölreste oder Waschtenside im Erdreich versickern und das Grundwasser belasten.
> Verwenden Sie im Garten so wenig Dünger und Pflanzenschutzmittel wie möglich.

Inhaltsstoffe im Metzinger Trinkwasser

	Maßeinheit	Grenzwerte	Eigenwasser (Glemser Quellen und Uracher Bleiche)	Mischwasser (Eigenwasser mit Bodenseewasser)	Bodenseewasser
pH-Wert		6,5 – 9,5	7,55	7,83	7,99
Härte (gesamt)	mmol/l	ohne	Hart 2,6	Mittel 2,0	Mittel 1,6
Calcium	mg/l	ohne	100	70,4	48
Magnesium	mg/l	ohne	3,8	6,4	7,9
Kalium	mg/l	ohne	0,8	1,1	1,4
Natrium	mg/l	200	7,3	6,3	5,2
Chlorid	mg/l	250	15	11,0	6,8
Fluorid	mg/l	1,5	< 0,15	< 0,15	0,09
Nitrat	mg/l	50	14	8,5	4,5
Sulfat	mg/l	240	12	25	35

Auszug aus der Wasseranalyse vom 07.10.2011

Die Wasserhärte wird europaweit über die Summe der im Wasser gelösten Calcium- und Magnesiumverbindungen in Millimol je Liter definiert. Mol ist die Einheit für chemische Stoffmengen: ein Millimol = 1/1000 Mol. Je mehr Calcium und Magnesium das Wasser enthält, desto härter ist es. (Quelle: BDEW)

Tipp
Insgesamt erfolgt die Wasserverteilung in Metzingen in drei unterschiedlichen Zonen. Auf **www.stadtwerke-metzingen.de** können Sie nach den Straßennamen geordnet eine vollständige Wasseranalyse downloaden.

Machen Sie mit!

Sie haben die Chance, einen Gutschein für die Vinothek in der Kelter im Wert von 40 Euro zu gewinnen. Beantworten Sie dazu folgende Frage richtig: Wie heißt der erste Wein 2011, der in der Vinothek gekostet werden kann?

Weine mit eigenem Profil

Weingärtner Metzingen-Neuhausen e.G.

„Das Schmuckstück" – die Vinothek der WG-Metzingen – befindet sich in dem gebäudehistorischen Ensemble der Sieben Keltern aus dem Jahre 1657. „Wir bieten unseren Kunden ein Weinsortiment von klassisch bis exklusiv, mit charaktervollem Profil und harmonischem Bukett", sagt Martin Koch, Verkaufsleiter der Weingärtnergenossenschaft. Mit dem Wissen und dem Respekt vor der Natur erzeugt die Weingärtnergenossenschaft ein Optimum an Qualität. Moderne Kellertechnik steuert Fruchtigkeit und Eleganz. Der biologische Säureabbau fördert die Harmonie und Bekömmlichkeit. Nur bestimmte Rebsorten reifen in den Eichen- und Barriquefässern heran. Die Metzinger Weingärtner setzen auf klassische Rebsorten wie Spätburgunder, Schwarzriesling und Lemberger sowie auf Müller-Thurgau, Silvaner, Riesling und Kerner. „Weißweine wie Grauburgunder und Chardonnay haben in der Region aber auch ihre Fangemeinde gefunden", freut sich Martin Koch. Durch gesunde Trauben, hohe Öchslegrade und vielfältige Aromen verspricht das Lesejahr 2011 schon jetzt hervorragende Weine. Mitte November können Sie sich von der Qualität überzeugen: Dann gibt es den Portugieser „Primeur" als ersten neuen Jahrgang 2011 in der Vinothek.

Kontakt

Weingärtnergenossenschaft
Metzingen-Neuhausen e. G.
Am Klosterhof 2 (Kelternplatz)
72555 Metzingen
Telefon: 0 71 23/4 17 15
Telefax: 0 71 23/91 04 16
E-Mail: info@metzinger-hofsteige.de
www.wein-metzingen.de
Öffnungszeiten der Vinothek:
Montag bis Freitag: 14 bis 18 Uhr
Mittwoch und Samstag: 8 bis 12 Uhr

Kontakt

Stadtwerke Metzingen
Stuttgarter Straße 59
72555 Metzingen
Telefon: 0 71 23/9 25-3 33
Telefax: 0 71 23/9 25-2 24

Störungsmeldestelle rund um die Uhr für Gas, Wasser, Wärme:
Telefon: 0 71 23/24 64

stadtwerke@metzingen.de
www.stadtwerke-metzingen.de

Werkleitung
Kaufmännische Werkleiterin
Carmen Haberstroh

Technischer Werkleiter
Giancarlo Bragagnolo

Energieberatung
Telefon: 0 71 23/9 25-2 76
Energieabrechnung
Telefon: 0 71 23/9 25-2 53

Mitmachen und gewinnen!

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon E-Mail

Lösungswort

Bitte Coupon mit Ihrer Anschrift bis 5. Dezember 2011 an die Stadtwerke Metzingen, Stichwort „Gewinnspiel", Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen schicken. Sie können auch ein Fax an uns senden: 0 71 23/9 25-2 24. Oder eine E-Mail: stadtwerke@metzingen.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Barauszahlung oder Umtausch des Preises ist nicht möglich.

Impressum

Kundenzeitschrift der Stadtwerke Metzingen
Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen,
Telefon: 0 71 23/9 25-3 33, verantwortlich: Carmen Haberstroh,
Ansprechpartnerin: Petra Münzing, Telefon: 0 71 23/9 25-3 33,
E-Mail: stadtwerke@metzingen.de.
Verlag: Energie & Medien Verlag GmbH, Gustav-Siegle-Straße 16, 70193 Stuttgart, Telefon: 07 11/25 35 90-0, Fax: 07 11/25 35 90-28, www.energie-medien-verlag.de, Redaktion: Beate Härter.
Druck: Hofmann Druck.